

Zeitschrift: Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =
Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: - (1986)

Heft: 27

Nachruf: In memoriam Ulrich Friedrich Hagmann : 1901-1986

Autor: Joos, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

I N M E M O R I A M

1901

Ulrich Friedrich Hagmann

1986

Am 23. Februar 1986 ist Ulrich Friedrich Hagmann, Ehrenmitglied unserer Gesellschaft, im 85. Lebensjahr in Locarno gestorben.

Fritz Hagmann (wie er allgemein genannt wurde) gehörte seit 1934 der SGFF an und war eines ihrer markantesten und schöpferischsten Mitglieder. In der Würdigung, die ihm bei Anlass seines 80. Geburtstages zuteil wurde und im Jahrbuch 1981 erschien, stellt ihm Dr. J.K. Lindau das ehrende Zeugnis aus, "dass die Gesellschaft wohl keinen treueren und beständigeren Mitarbeiter seit einem halben Jahrhundert besitzt und keinem ihrer Mitglieder so sehr zu Dank verpflichtet ist wie ihrem Ehrenmitglied Ulrich Friedrich Hagmann".

In der Tat hat sich Fritz Hagmann während seines ganzen Lebens für die Belange unserer Gesellschaft, in der er verschiedene Chargen bekleidete, in einer Weise eingesetzt, die beispielhaft ist und unsere Bewunderung verdient. Aus der Fülle seiner Arbeiten, die er im Laufe von fünf Jahrzehnten veröffentlicht hat, sei vor allem das sechsbändige Werk "Familiennamenbuch der Schweiz" erwähnt, dessen Neuauflage er in den sechziger Jahren als damaliger Beamter des Eidgenössischen Statistischen Amtes in die Wege leitete.

Nach seiner Pensionierung übersiedelte er 1967 mit seiner Frau von Bern nach Locarno. Dort setzte er sich aber keineswegs zur Ruhe, sondern nahm gleich ein neues, ebenso grosses Werk in Angriff: Die Bearbeitung der vom ehemaligen Dorfpfarrer H.G. Sulzberger angelegten Gemeindechronik von Sevelen, der Heimatgemeinde Hagmanns. Da diese Chronik 100 Jahre zuvor geschrieben worden war, musste sie bis in unsere Tage nachgeführt, ergänzt und den neuesten Erkenntnissen der Geschichtswissenschaft angepasst werden. Im Jahre 1978 konnte Fritz Hagmann den ersten Band publizieren, wofür ihm die Gemeinde Sevelen das Ehrenbürgerrecht verlieh. Sechs Jahre später folgte der zweite, abschliessende Band. Wie er einmal schrieb, konnte er die immense Arbeit nur dank der "liebvollen Duldung", der "gelegentlichen Mithilfe" sowie dem "Zuspruch" seiner Gattin Margarete zum Ziele führen. Eigentlich sollten der Ortsgeschichte noch zwei weitere Bände mit ausgewählten Themen über seine Heimatgemeinde folgen, doch fühlte Fritz Hagmann im Laufe des Jahres 1985 immer mehr, dass seine Kräfte für dieses Unternehmen nicht mehr reichen würden. Anfangs Februar 1986 erlitt er einen Schlaganfall, und nur wenige Tage darauf setzte ein sanfter Tod dem erfüllten Leben ein Ende. Seinem Wunsche gemäss wurde die Urne mit den sterblichen Ueberresten in Sevelen beigesetzt, in der Heimat seines Vaters, wo Fritz Hagmann zwar nie gewohnt hat, mit der er aber innerlich stark verbunden war. Mit ihm hat die SGFF einen hervorragenden Kenner der Geschichte und einen engagierten Freund der Orts- und Familienforschung verloren.

Fritz Joos, Wabern